



Pressestelle  
Jörn Franken  
Zimmer 204

Telefon 02851-51145  
Telefax 02851-51979  
e-mail: [pressestelle@stadt-rees.de](mailto:pressestelle@stadt-rees.de)  
Internet: [www.stadt-rees.de](http://www.stadt-rees.de)

Rees, den 18. März 2020

Presse-Information 2020 / 049

### Massive Einschränkungen für den Einzelhandel

*Stadt Rees setzt konsequent alle Erlasse des Ministeriums um*

**REES.** Von Seiten der Stadt Rees werden die per Erlass geregelten Dinge konsequent umgesetzt. So gilt ab sofort, dass sich Reisende nach der Rückkehr aus Risikogebieten 14 Tage in häuslicher Quarantäne begeben sollen. Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen haben Besuchsverbote und restriktive Einschränkungen auszusprechen. Kantinen, Cafés und andere öffentlich zugängliche Bereiche von Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen sind zu schließen und es sind selbstverständlich auch sämtliche Unterhaltungsveranstaltungen abzusagen. Zusätzlich zu den bereits geschlossenen Einrichtungen sind Kneipen, Cafés und Bars sowie **der gesamte Einzelhandel, sofern er nicht der Versorgung dient, ab sofort komplett zu schließen.** Gesperrt sind ab sofort auch Spiel- und Bolzplätze. Sämtliche Übernachtungsangebote zu touristischen Zwecken (Hotels, Ferienwohnungen, Gasthöfe) werden untersagt. Somit bleibt auch der städtische Wohnmobilstellplatz an der Ebentalstraße geschlossen. Der städtische Bauhofbetrieb führt diese Sperrung in diesen Minuten durch. Restaurants und Speisegaststätten können lediglich in der Zeit von 6 bis 15 Uhr öffnen.

**NICHT** zu schließen ist der Einzelhandel für Lebensmittel, Wochenmärkte, sofern diese von Lebensmittel-Händlern beschickt werden, Abhol- und Lieferdienste,

Getränkemärkte, Apotheken, Sanitätshäuser, Drogerien, Tankstellen, Banken und Sparkassen, Poststellen, Frisöre, Reinigungen, Waschsalons, der Zeitungsverkauf, Bau-, Gartenbau- und Tierbedarfsmärkte und der Großhandel.

Die zur Versorgung der Bevölkerung geöffneten Einzelhändler haben Maßnahmen zur Hygiene, zur Steuerung des Zutritts und zur Vermeidung von Warteschlangen zu treffen.

Bei konkreten Fragen zu den einzelnen Maßnahmen stehen Mitarbeiterinnen der Stadt Rees unter der Hotline 02851 51-777 zur Verfügung.